D A T E N S C H U T Z I N F O R M A T I O N

nach Art. 13 und Art. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1)	**Verarbeitungstätigkeit**	**Betrieb der Geschäftsstelle zur Qualitätssicherung schulexterner Angebote (Sexualpädagogik) – Datenübermittlung Clearingstellen/Fachgutachter:innen**	
2)	**Verantwortlicher**	**Österreichisches Rotes Kreuz - Generalsekretariat** Sitz: Wiedner Hauptstraße 32, 1040 Wien ZVR-Zahl: 432857691 Tel: +43 1 58 900 0 E-Mail: datenschutz@roteskreuz.at	
3)	**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**	Anschrift: Wiedner Hauptstraße 32, 1040 Wien E-Mail: datenschutz@roteskreuz.at	
4)	**Zwecke der Datenverarbeitung** • **auf der Rechtsgrundlage der <u>Vertragserfüllung oder -vorbereitung</u>**	a)	
		b)	
		c)	
		d)	
		e)	
	• **auf der Rechtsgrundlage der Einwilligung**	f)	Übermittlung der Antragsdaten an Clearingstellen der Bildungsdirektionen (via E-Mail – Webmail BMB)
		g)	Übermittlung der Antragsdaten an externe Fachgutachter:innen (via Sharepoint-Ordner und E-Mail – Webmail BMB)
		h)	Veröffentlichung der Kontaktdaten und Bewertungen zum Antrag auf der Website (https://www.sexualpaedagogik.education)
	• **auf der Rechtsgrundlage der (überwiegenden) berechtigten Interessen**	i)	
	• **auf der Rechtsgrundlage der gesetzlichen Verpflichtung**	j)	

5)	**Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**	Die Datenverarbeitung stützt sich auf den Zweck der Gesundheitsvorsorge, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- und Sozialbereich (Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO) sowie auf die Verarbeitung aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit (Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO)	
6)	**Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung**	**Kunden können gegen die Verwendung ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit und ohne Angabe von Gründen Widerspruch einlegen. Der Widerspruch bewirkt, dass das Österreichische Rote Kreuz die personenbezogenen Daten der betreffenden Kunden zukünftig nicht mehr zu diesen Zwecken verarbeitet.**	
7)	**Verarbeitete Datenarten**	**vom Kunden bekannt gegeben**	**vom Roten Kreuz zusätzlich erhoben**
		Vor- und Nachname	
		Telefonnummer	
		E-Mail-Adresse	
		Anschrift	
		Ausbildungsnachweis	
		Arbeitsstätte	
8)	**Datenquellen (soweit nicht vom Kunden erhoben)**		
9)	**Externe Empfänger von Daten**	**Externe Empfänger**	**Auftragsverarbeiter**
		Clearingstellen der Bildungsdirektionen	
		Externe Fachgutachter:innen	
		Alle externen Empfänger können in Bezug auf datenschutzrechtliche Fragestellungen einheitlich über angeschrieben und erreicht werden.	
10)	**Speicherdauer**	Die Daten werden vom Roten Kreuz auf Grund der oben genannten Rechtsgrundlage grundsätzlich **noch maximal 40 Monate nach Vertragsbeendigung** (= 36 Monate mögliche vertragliche Schadenersatzansprüche + max. 4 Monate Zustelldauer einer Klage) personenbezogen verarbeitet und danach (jedenfalls der Personenbezug) gelöscht. Danach erfolgt eine	

		personenbezogene Datenverarbeitung von Rechnungsdaten noch bis zum Ende der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht (derzeit grundsätzlich 7 Jahre). Generell werden personenbezogene Daten ehestmöglich gelöscht, wenn für die Verarbeitung im Rahmen der Antragsstellung nicht mehr benötigt.	
11)	**Rechte der Betroffenen**	**Grundlage**	**Inhalt**
		Art 15 DSGVO „Auskunft“	Die von der Datenverarbeitung betroffenen Personen haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von ihm verarbeitet werden.
		Art 16 DSGVO „Berichtigung“	Die Betroffenen haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen.
		Art 17 DSGVO „Löschung“	Die Betroffenen haben das Recht, zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art 17 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 18 DSGVO „Einschränkung“	Die Betroffenen haben das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, soferne die in Art 18 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 20 DSGVO „Datenübertragbarkeit“	Die Betroffenen haben das Recht, ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
12)	**Beschwerderecht**	Art 77 DSGVO	Die Betroffenen haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.
13)	**Aufsichtsbehörde**	Österreichische Datenschutzbehörde Barichgasse 40-42 1030 Wien Telefon: +43 1 52 152-0 E-Mail: dsb@dsb.gv.at	